



Dresden.
Dresdner

**Brandschutzbedarfsplan
der Landeshauptstadt Dresden
2021**



Dresden.
Dresdner

Vorstellung des Brandschutzbedarfsplanes im Ortschaftsrat Weixdorf

Inhalt

- Ziele und Gegenstand des BSBP
 - Struktur und Einsatzzahlen
 - Gefahrenpotential
 - Schutzziele und Hilfsfristbetrachtung
 - Maßnahmen
 - Ausblick
-

Ziele

- die erforderliche Aufstellung und Ausrüstung der Feuerwehr Dresden entsprechend der örtlichen Verhältnisse ermitteln
- Schutzziele festlegen
- die Leistungsfähigkeit der Feuerwehr Dresden überprüfen und nachweisen
- erforderliche Maßnahmen ableiten

Rückblick

- 2002 Neufassung Brandschutzbedarfsplan
- 2009 und 2014 Fortschreibungen

- Aktuell:
Brandschutzbedarfsplan 2021

Struktur FW Dresden

Jahr	Feuerwachen BF IST / SOLL	Standorte FF IST / SOLL
2002	4 / 7	34 / 15
2009	4 / 5	23 / 22
2014	5 / 5	22 / 21
2021	5 / 5 mit 464 MA im 24 h Dienst besetzen 102 Funktionen (per 01.01.2021)	21 / 20 1.446 Mitglieder, davon 599 aktiv (per 30.06.2021)

Standorte Berufsfeuerwehr

Legende

 Stadtgrenze

 BF Feuerwachen

Ausrückebereiche

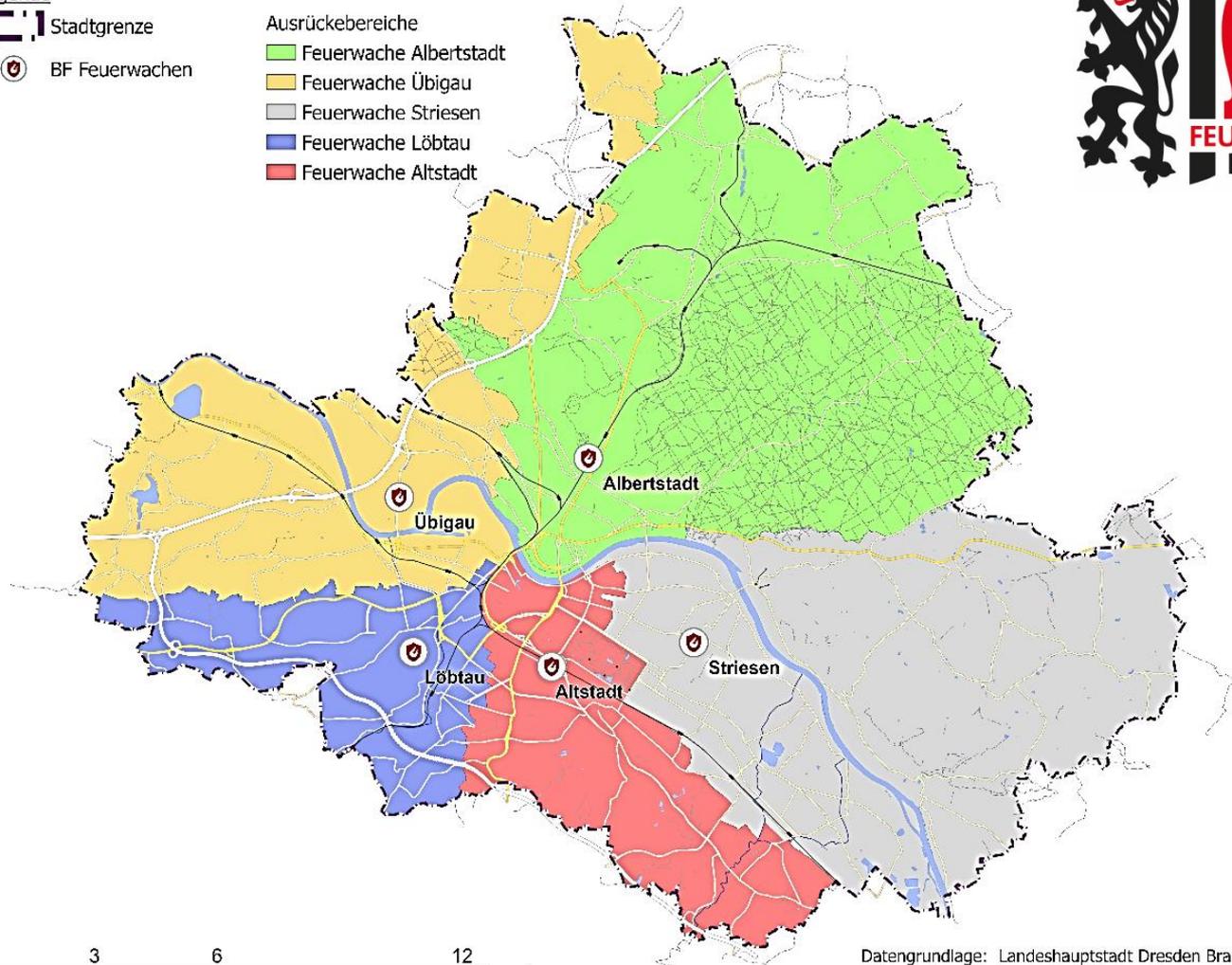
 Feuerwache Albertstadt

 Feuerwache Übigau

 Feuerwache Striesen

 Feuerwache Löbtau

 Feuerwache Altstadt



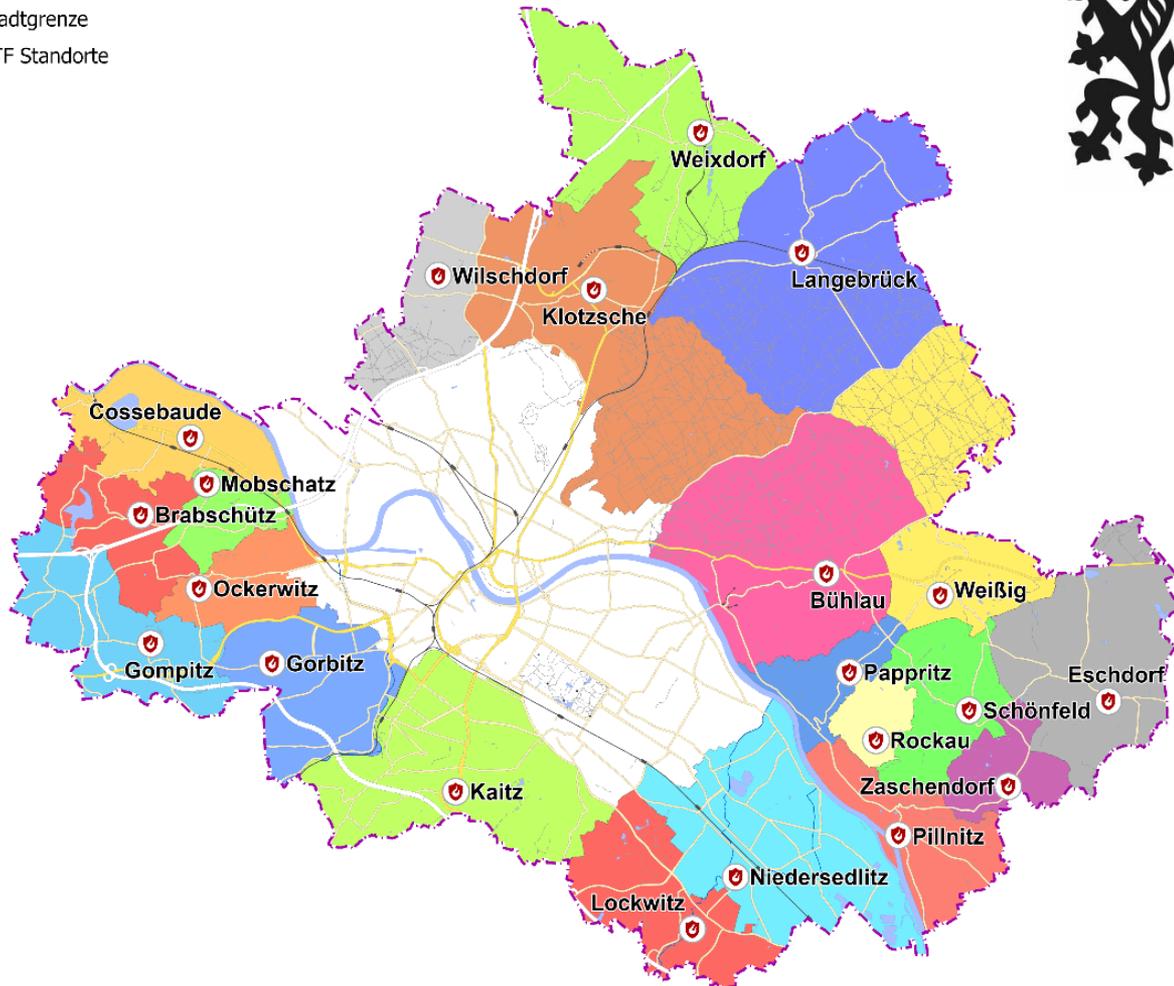
0 3 6 12
Kilometer

Datengrundlage: Landeshauptstadt Dresden Brand- und
Katastrophenschutzamt, Amt für Geodaten und Kataster

Standorte Freiwillige Feuerwehr

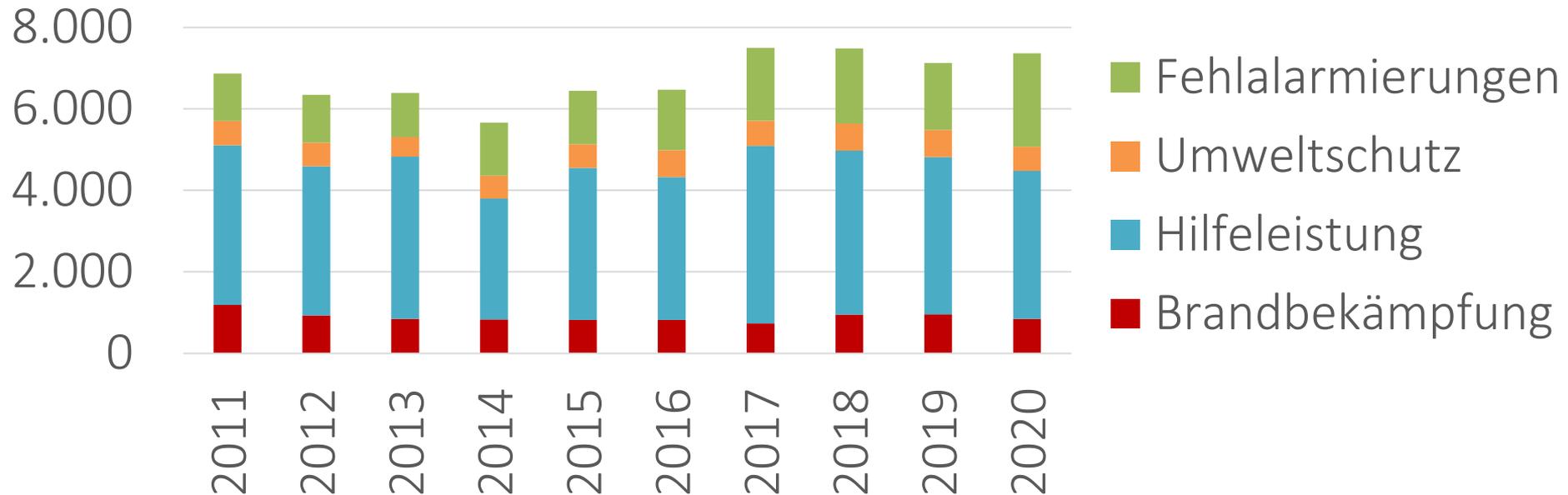
Legende

- Stadtgrenze
- STF Standorte



Datengrundlage: Landeshauptstadt Dresden Brand- und Katastrophenschutzamt, Amt für Geodaten und Kataster

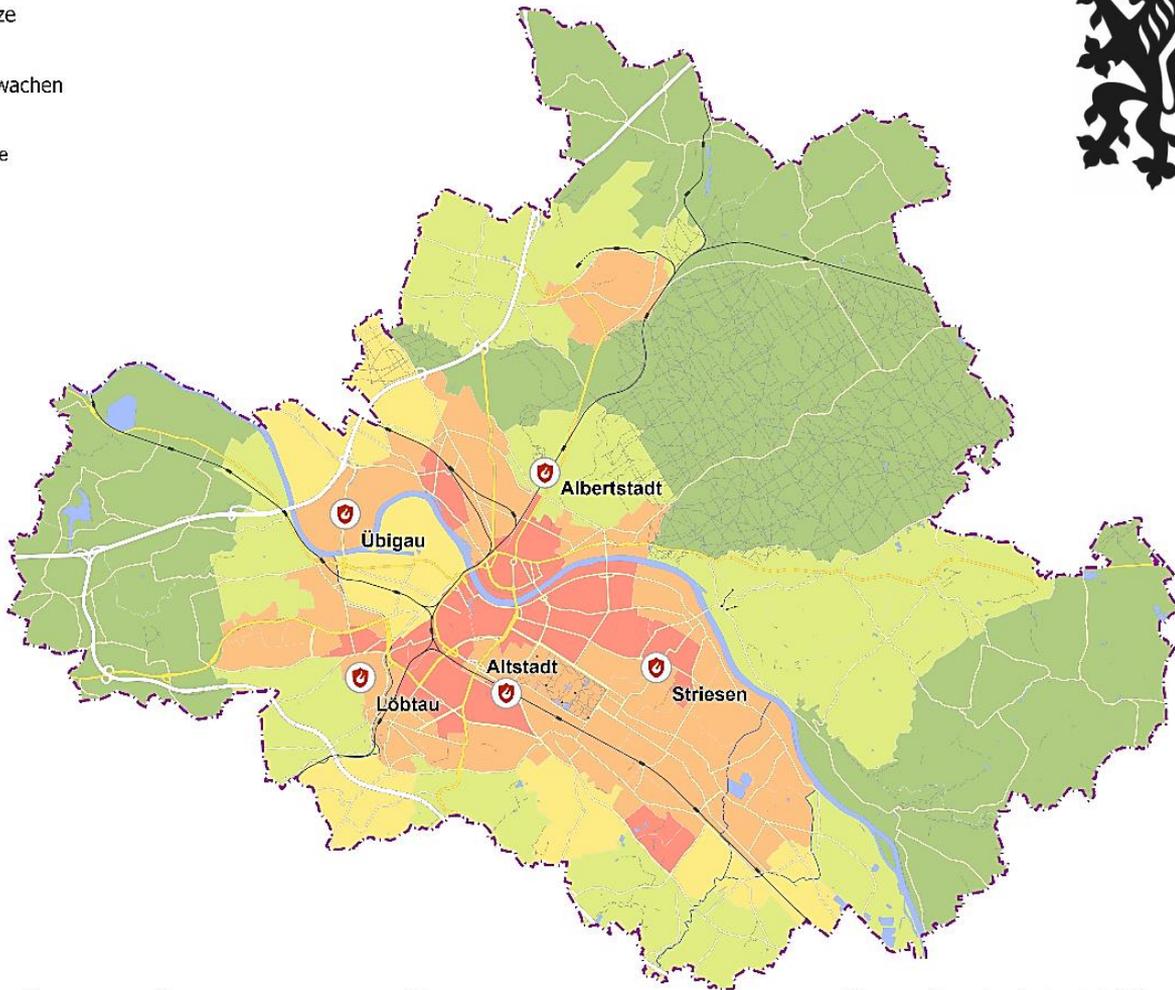
Entwicklung der Einsatzzahlen 2011 - 2020



Gefahrenpotential

- resultiert aus Flächennutzung (Wohnen, Industrie, Wissenschaft und Forschung, Verkehr etc.)
- Qualität und räumliche Quantität der Einsätze sind breit gefächert
- Schutzziele der Feuerwehr Dresden orientieren sich an den Bedarfen des städtischen Raumes

Gefahrenpotential – Modellierung



Datengrundlage: Landeshauptstadt Dresden Brand- und Katastrophenschutzamt, Amt für Geodaten und Kataster

Schutzziele

- Schutzziele sind definiert durch die Kenngrößen:
Hilfsfrist, Funktionsstärke und Erreichungsgrad
- „In welcher Zeit ab dem Notrufeingang muss ein Tätigwerden der Feuerwehr mit welcher Qualität (Personal+Kfz) erfolgen?“
- bundesweite Regelungen bestehen nur für das Schutzziel
„Kritischer Wohnungsbrand/Verkehrsunfall“

Schutzziele der Feuerwehr Dresden

- Kritischer Wohnungsbrand/ Verkehrsunfall
- Schwere Technische Hilfeleistung
- ABC-Einsatz
- Rettung aus Höhen und Tiefen
- Massenanfall von Verletzten
- Spitzenlastabdeckung Rettungsdienst (NEU)
- Leitstelle (NEU)

Fokus: Kritischer Wohnungsbrand

- 2020:
 - 175 Wohnungsbrände
 - 115 Verletzte
 - 78 Menschen gerettet
 - 3 Brandtote (2018 und 2019 keine)
 - 28 Fehllalarme durch Heimrauchmelder



Fokus: Kritischer Wohnungsbrand

- bundesweite Grundlage: AGBF „Qualitätskriterien für die Bedarfsplanung von Feuerwehren in Städten“ 2015 (Grundlagen TIBRO- und ORBIT-Studie)
- Hilfsfrist nach Beginn Notrufabfrage und Funktionsstärke:
 - 10 Minuten (Erträglichkeitsgrenze CO) – erweiterte Löschgruppe
 - 17 Minuten (Reanimationsgrenze) – Löschzug
- Erreichungsgrad: 90 %
- Hilfsfrist Notfallrettung: 12 Minuten (entspr. SächsLRettDPVO)

Hilfsfristerfüllung der FW Dresden

- grundsätzlich immer durch Berufsfeuerwehr und Freiwillige Feuerwehr
- für die Schutzzielerfüllung in den Außenbereichen sind die Stadtteilfeuerwehren essentiell
- bei Bedarf werden immer Spezialkräfte der Berufsfeuerwehr und der Stadtteilfeuerwehren hinzugezogen

Schutzziel	zuständige STF und BF	Spezialkräfte
Kritischer Wohnungsbrand/ Verkehrsunfall	×	bei Bedarf
Schwere Technische Hilfeleistung	×	Löschzug Schwere Technische Hilfeleistung der FuRW 1
ABC-Einsatz	×	ABC-Zug der FuRW 2 sowie STF Gorbitz und Langebrück
Rettung aus Höhen und Tiefen	×	Höhenrettungsgruppe der FuRW 4
Massenanfall von Verletzten	×	MANV-Komp. der FuRWen 3 + 5 sowie STF Bühlau, Lockwitz, Niedersedlitz und Weißig
Spitzenlastabdeckung Rettungsdienst und Leitstelle	× (BF)	-

Hilfsfristerfüllung der FW Dresden

- Brandschutz 2015-2020 in 91 % der Fälle
- Technische Hilfeleistung 2015-2020 in 75 % der Fälle
- Insgesamt:
 - Eintreffen des ersten Löschfahrzeugs nach durchschnittlich 7:35 min
 - Hilfsfristerfüllung 82,5 %
- Zielgröße der Hilfsfristerfüllung weiterhin bei 90 %

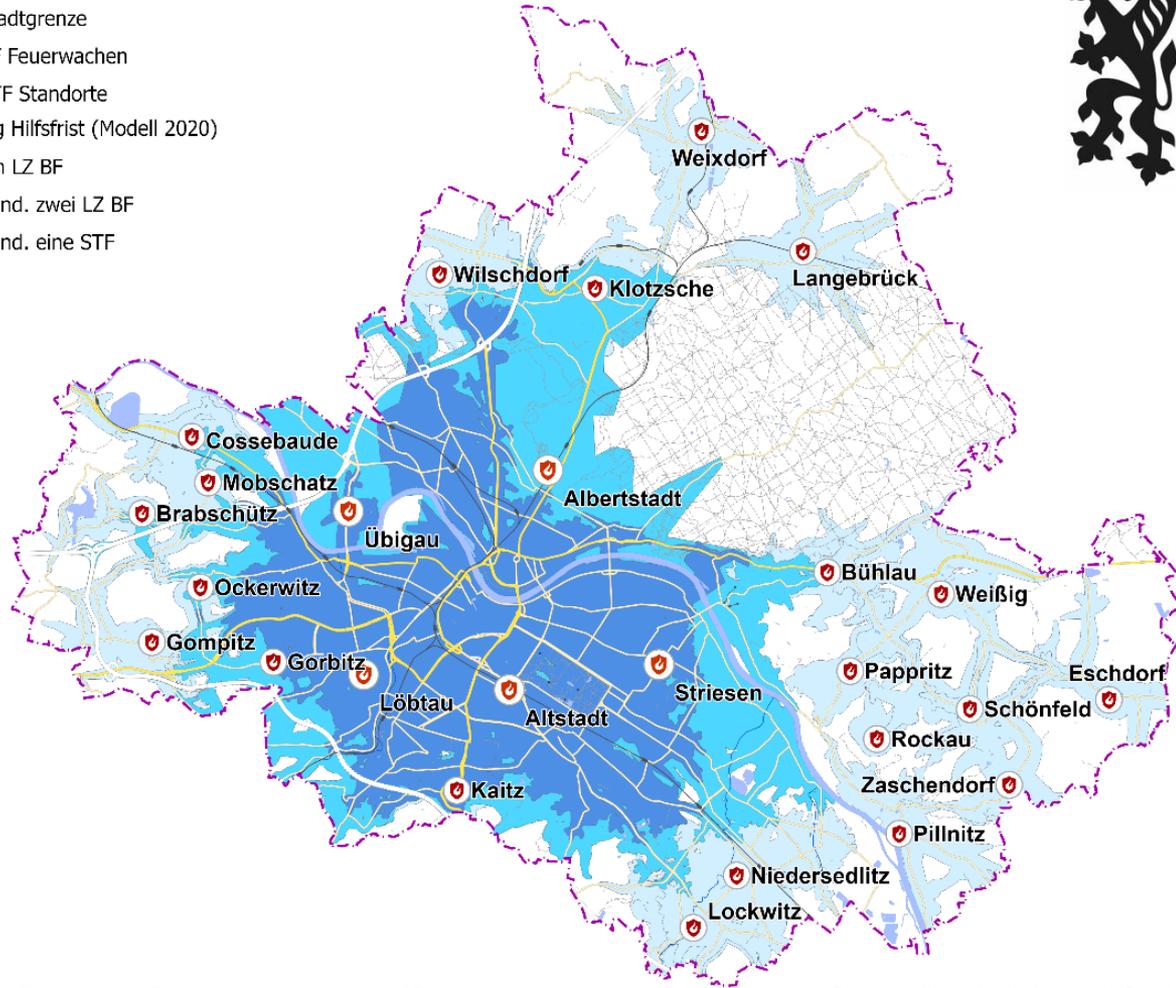
Hilfsfristerfüllung krit. Wohnungsbrand

Legende

-  Stadtgrenze
-  BF Feuerwachen
-  STF Standorte

Erreichung Hilfsfrist (Modell 2020)

-  ein LZ BF
-  mind. zwei LZ BF
-  mind. eine STF



Hilfsfristerfüllung vs. Gefahrenpotential

Legende



Stadtgrenze



BF Feuerwachen

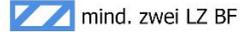


STF Standorte

Erreichung Hilfsfrist (Modell 2020)



ein LZ BF

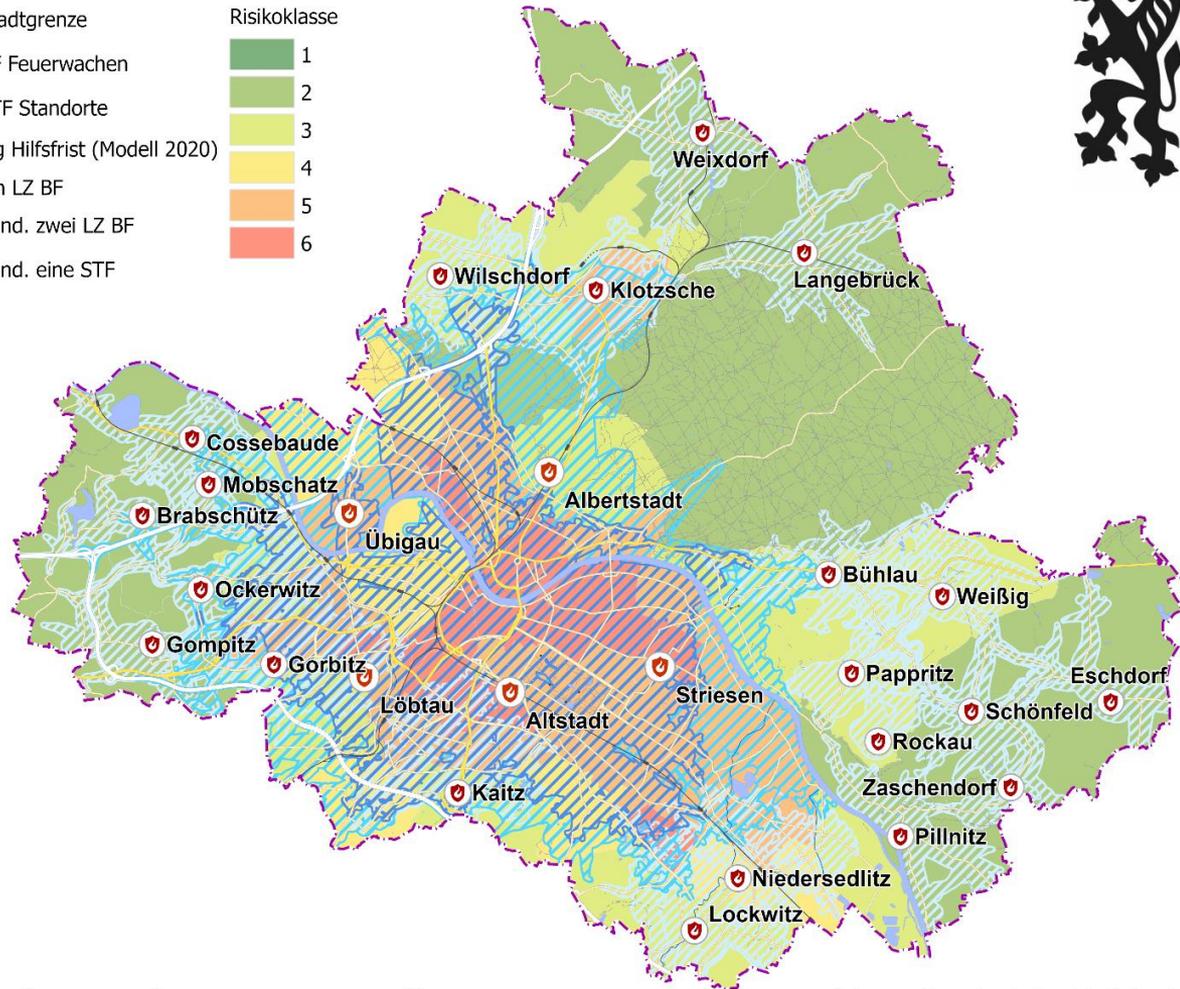
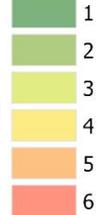


mind. zwei LZ BF



mind. eine STF

Risikoklasse



Datengrundlage: Landeshauptstadt Dresden Brand- und
Katastrophenschutzamt, Amt für Geodaten und Kataster



Maßnahmen Bau

- alle Standorte der Feuerwehr Dresden sind zu erhalten (Ausnahme Zusammenlegung STF Schönfeld / Zaschendorf)
- Ersatzneubauten, Bauerhaltung und erforderliche Anpassungen sind durchzuführen (Gesundheits- und Unfallschutz)
- Neubau „Leitstelle und Rettungsdienstzentrum Strehleener Straße“ ist erforderlich (Standortkonzeption 2035+)

Maßnahmen Technik

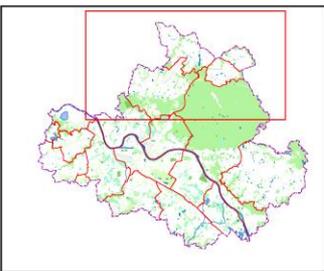
- Grundausrüstung der Feuerwehr Dresden zur Sicherstellung der Schutzziele ist das standardisierte Hilfeleistungslöschfahrzeug HLF 20 bei anstehenden Ersatzbeschaffungen
- punktuell erfolgt die Beschaffung von Sondertechnik (z. B. Abrollbehälter Lüfter und Schmutzwasserpumpen)
- konsequente Ersatzbeschaffung der Einsatztechnik notwendig (auch Neufahrzeuge für Stadtteilfeuerwehren)

Maßnahmen Funktionen/Personal

- Anzahl der Funktionen im Einsatzdienst bleibt gleich
- zur festen Besetzung der Sonderfahrzeuge GW-Öl und GW-Tier sowie eines Wechselladerfahrzeugs wird auf FuRW4 ein HLF nicht mehr besetzt (Schutzzielerfüllung ist sichergestellt)
- das Ehrenamt in der Freiwilligen Feuerwehr ist eine Grundsäule zur Sicherstellung des Brandschutzes der LHD und konsequent zu fördern, Nachwuchsgewinnung hat höchste Priorität

Ausblick Gesamt und Weixdorf

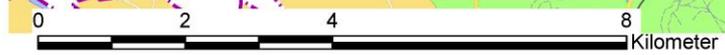
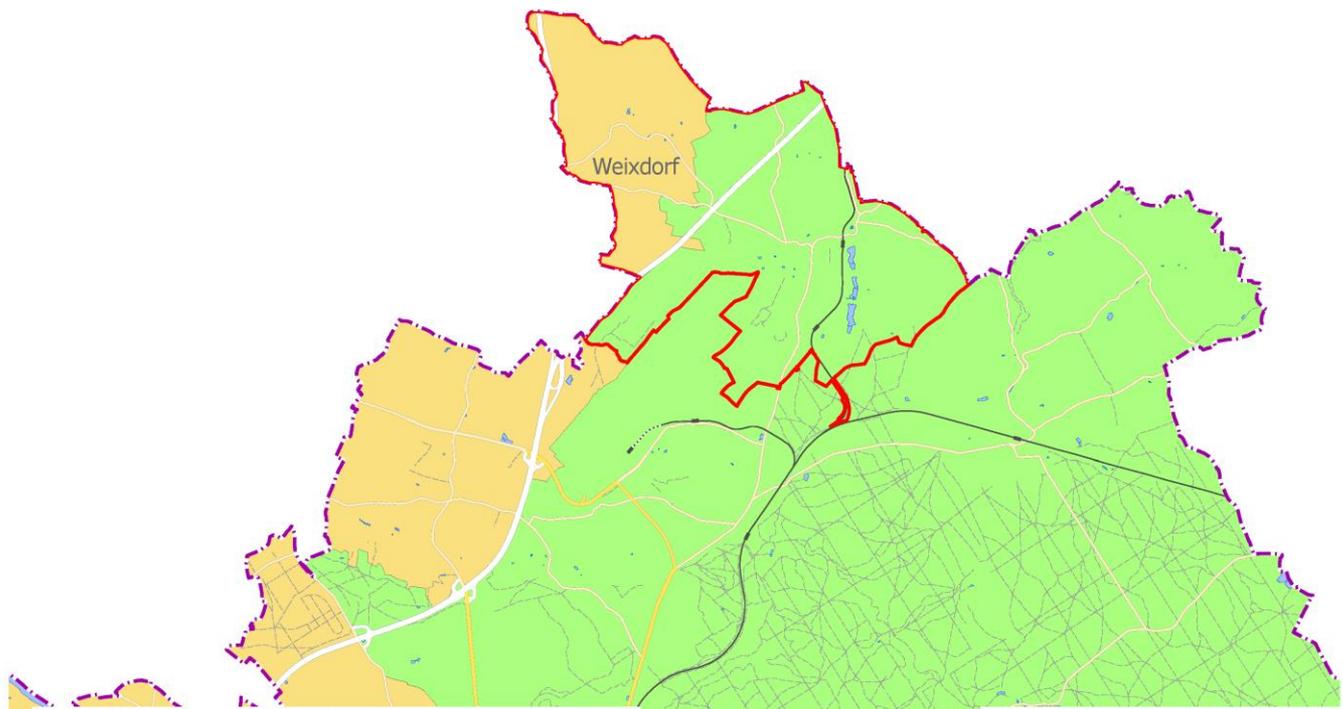
- Auf der Grundlage des vorliegenden BSBP ist die Leistungsfähigkeit der Feuerwehr Dresden sichergestellt.
- Alle Maßnahmen erfolgen unter Beachtung der gesamt-städtischen Haushaltssituation und sind in den jeweiligen Doppelhaushalten abzubilden.
- Alle Fördermöglichkeiten werden weiterhin konsequent ausgeschöpft.
- Die Fortschreibung des Brandschutzbedarfsplanes erfolgt 2027.



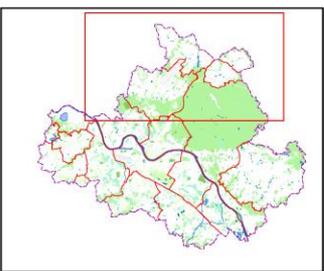
Legende

- BF Feuerwachen
- Ortschaft
- Stadtgrenze

- #### Ausrückebereiche
- Feuerwache Albertstadt
 - Feuerwache Übigau



Datengrundlage: Landeshauptstadt Dresden Brand- und Katastrophenschutzamt, Amt für Geodaten und Kataster



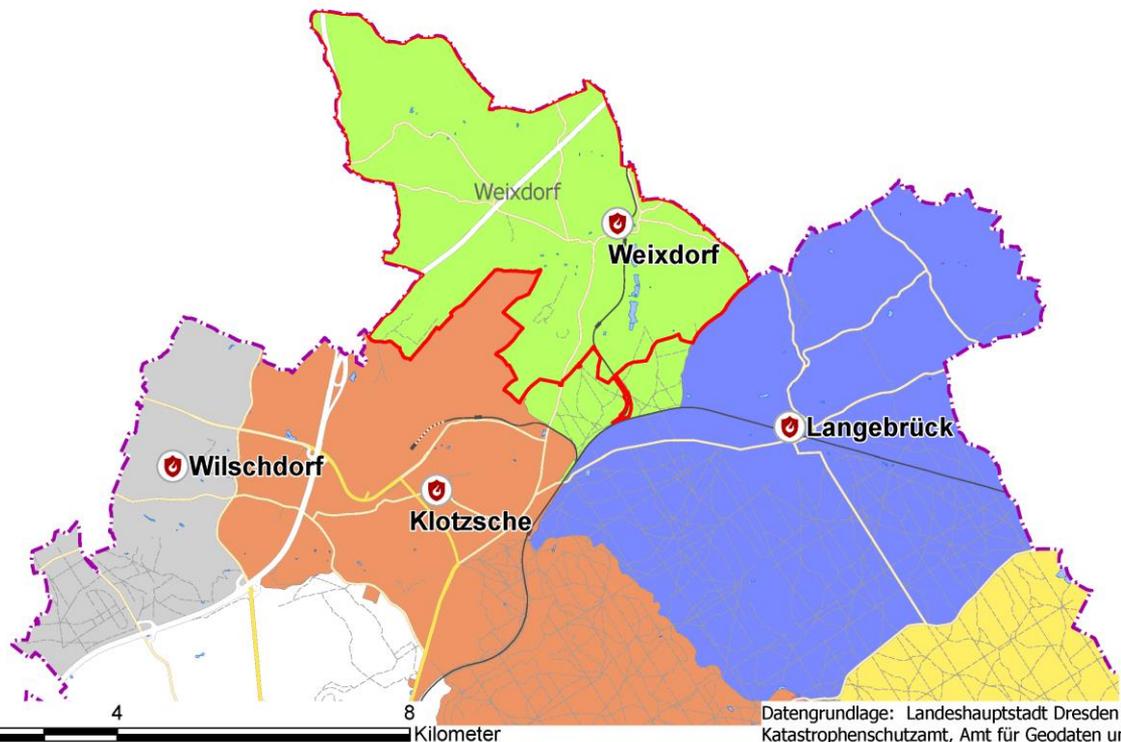
Legende

N

- STF Standorte
- Ortsamt
- Stadtgrenze

Ausrückebereiche

- STF Bühlau
- STF Cossebaude
- STF Klotzsche
- STF Langebrück
- STF Weixdorf
- STF Weißig
- STF Wilschdorf



Datengrundlage: Landeshauptstadt Dresden Brand- und Katastrophenschutzamt, Amt für Geodaten und Kataster



Legende



BF Feuerwachen



STF Standorte

Erreichung Hilfsfrist (Modell 2020)

ein LZ BF

mind. zwei LZ BF

mind. eine STF

Ortsamt

Stadtgrenze

Risikoklasse

1

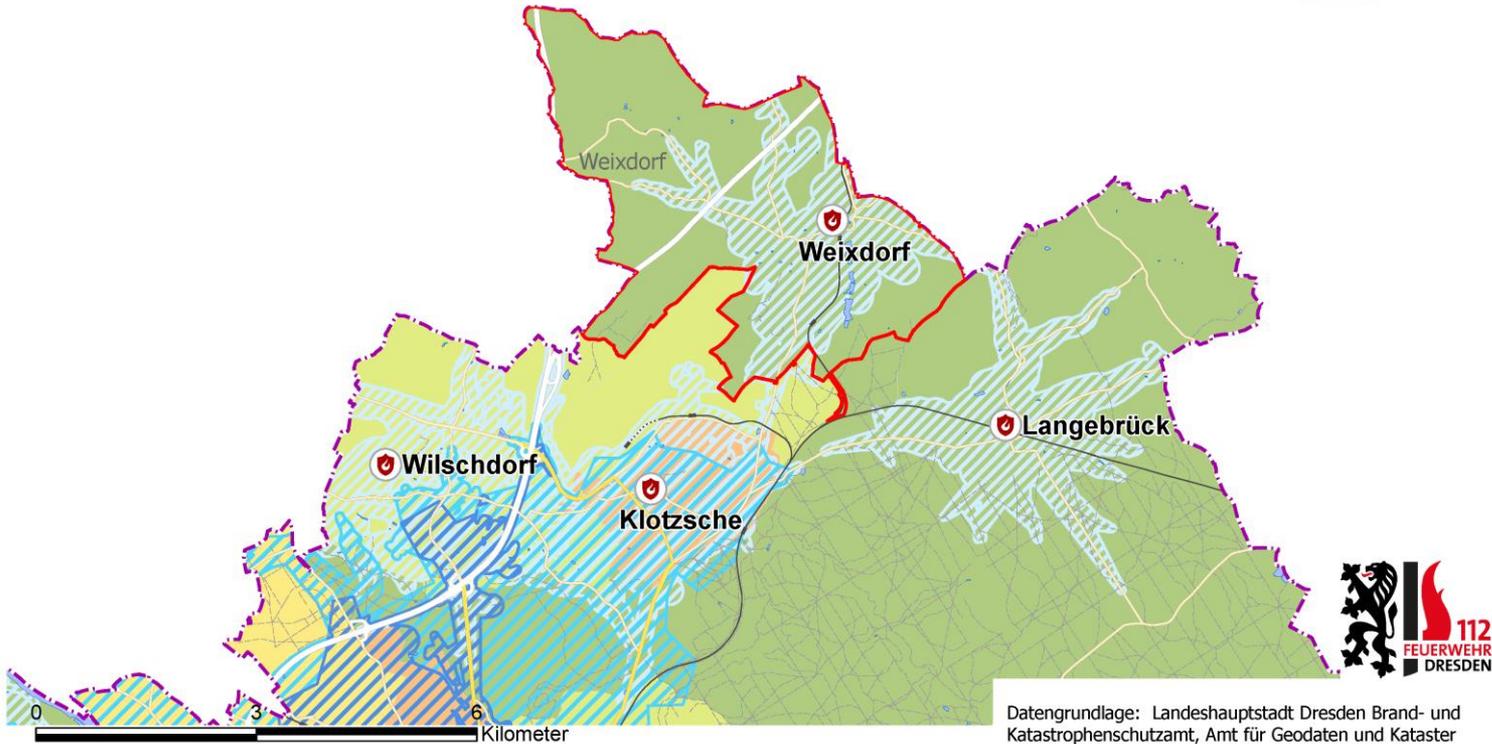
2

3

4

5

6





Legende

-  BF Feuerwachen
 -  STF Standorte
 -  Schutzzielrelevante Einsätze 2020
 - Erreichung Hilfsfrist (Modell 2020)
 -  ein LZ BF
 -  mind. zwei LZ BF
 -  mind. eine STF
 -  Ortsamt
- Stadtgrenze
- Risikoklasse
-  1
 -  2
 -  3
 -  4
 -  5
 -  6

